

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Donnerstag

[Erste Beilage zu Nr. 262.]

19. September 1867.

Bekanntmachung.

Die hiesige Firma J. G. Breitenborn ist lt. Anzeige vom 11/12. September a. c. auf Frau Marie Therese Emilie verm. Breitenborn geb. Leus hier übergegangen, solches auch untergesetzten Tages auf dem betreffenden Folium 1719 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig verlaubt worden.

Leipzig, am 14. September 1867.

Königl. Handelsgericht im Bezirksgericht.
Dr. Schilling.

Bekanntmachung.

Durch das unterzeichnete Concursgericht sollen den 26. September 1867

Vormittags von 9 Uhr an und bez. Nachmittags von 2 Uhr an die in der Niederlage kleine Windmühlengasse Nr. 13 parterre befindlichen, zu der Concursmasse Hermann Steinerts gehörigen Vorräthe an Steinkohlen, Kalk und Steinen gegen baare Zahlung an Ort und Stelle öffentlich versteigert werden, was hierdurch bekannt gemacht wird.

Leipzig den 17. September 1867.

Königl. Gerichtsamt im Bezirksgerichte,
Abtheilung III.
D. Steche. Schmidt.

Achtung.

Auction den 20 d. Mr. B. 9 Uhr betreff. Sophienstraße 16 möchte ich d. Hrn. Lischler, Stellmacherstr., Kleubleure bef. aufmerksam. Es kommen noch Uhren, Handwagen, Bier- u. Bttwf., 2 Gebett Betten, Gardinen, Rouleaux, Bänke u. s. w. z. Verst. Brusso Neupert, Auctionator.

Mobiliar-Auction.

Sonnabend den 21. von früh 9 Uhr an werden allhier, Floßplatz 24 (Schimmels Gut) part. links div. Möbeln, als: Kleiderschr., Sekretär, Spiegel, Pfeilercommode, Auszugschrank, Sopha, Wanduhr in Rahmen, Waschtisch, Küchenenschrank, 2 Hobelbänke mit Hobeln, Sägen, Schraubzwingen, div. Federbetten, Kinderwäsche, Frauenkleider und div. Geschirr gegen sofortige Saarzung versteigert durch Adv. Adolph Krug, Notar.

Wein-Auction.

Eine Partie alte ff. Weine in Flaschen, als Rotb- und Weisswein, Rum, Champagner, Muscat Lünel sollen Sonnabend den 21. Septbr. Vormittags 10 Uhr meistbietend versteigert werden städtischer Lagerhof, Eingang vom Thüringer Bahnhof.

In der Buchdruckerei von Heinrich Bachmann in Neukölln bei Leipzig erschien soeben und ist in Leipzig bei Del Vecchio am Markt, Heinrich'sche Buchh., L. Rocca, bei Gräbner unter dem Rathause, sowie bei den Buchbindern Ed. Lange, Nicolaistraße 22, und bei Börsenberg, Stadt Dresden zu haben:

Zubelschrift

zum Gedächtniss des 350. Jahrestages der deutschen Reformation am 31. October 1867.

Mit Abbildung der Nikolaiskirche.

Preis 1 Mgr., 100 Stück 3 Thlr.

Unterricht wird in der Geometrie, Erdkunde, Rechenschreibung, Buchhaltung, im Schönschreiben, Französischen und Englischen ertheilt und nachgewiesen: Königstraße 25, IV., Hainstraße Nr. 1, Comptoir von Herrn Conradi, Landort Straße 24, III., Schleiterstraße 14, I. und Elsterstraße 48, I.

Im Verlagsbüro in Altona erschien so eben:

Die nächste Zukunft

sämtlicher europäischen Staaten.

Prophezeihungen für die kommenden Jahre von J. G. v. Hirschfeld.

Preis 2 Sgr.

Der Verfasser liefert in diesem Schriften die nächste Zukunft Preußens, Frankreichs, Österreichs, Englands &c. und beweist uns, daß Frankreich bereits den Höhepunkt seiner Macht überschritten hat. Vorläufig bei Heinrich Matthes, Schillerstraße 5.

In einem Fortbildungskursus nach der Schule, wo auch unter Anderm Mythologie und Literatur gelehrt wird, können noch einige junge Mädchen eintreten. — Unterricht in allen weiblichen Arbeiten erhält Mädchen jeden Alters

G. Weschke, Katharinenstraße Nr. 3, 3. Etage.

W. Winkler geb. Weschke.

Gesang- und Clavierunterricht wird von einer Dame gegen billiges Honorar sofort erhält.

Näheres Sternwartenstraße Nr. 18 c, 2 Tr. links.

Nach einer neuen Methode wird das Clavierspielen Erwachsenen von einer Dame in 30 Stunden gelehrt, sowie schon Spielenden in 6 Stunden die richtige Anleitung, jedes Stück fliegend, fehlerlos und auswendig zu spielen.

Rößstraße 4, III.

Loose

der Chemnitzer Industrie-Ausstellungs-Lotterie sind à 15 kr zu haben in der Tapetenhandlung von

F. H. Reuter, Neumarkt Nr. 17.

Publicität! Ankündigungen in alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen werden täglich zu Originalpreisen befördert durch die Annonce-Expedition von Sachse & Comp., Rößstraße Nr. 8.

Tafellieder, Hochzeitsgedichte, Polterabendscherze, Toaste, Grabverse, Briefe &c. werden stets gefertigt Hall. Göschken Nr. 11 im Bäckerhaus 2 Tr.



Meubelfuhrer

mit gut gedeckten Wagen werden stets nach allen Gegenden unter Garantie schnell u. billig gefahren.

J. G. Ritter in Leipzig.
Sidonienstr. Nr. 23.

Einrahmungen

von Bildern, Vergoldungen und Reparaturen jeder Art werden schnell und sauber ausgeführt von

C. H. Reichert, Hainstraße 27.

Aufpolstern

von Mебels aller Art, sowie auch neue Matratzen werden schnell und dauerhaft gefertigt Zepter Straße 24 c, 3 Tr. C. Möbius.

Herrenkleider werden gemacht, ausgebessert und gewaschen Hospitalstraße Nr. 39, Hof 1 Treppen.

Reparature und Lager italienischer und anderer

Violinen und Cello's,

seiner Bögen &c. zu billigen Preisen.

Germann Ende Jr., Kleine Burggasse Nr. 1.

Wäsche wird genäht u. gest. gothisch, schnell u. pfünlich besorgt von Minna v. Hahn, Katharinenstraße 2, 3 Treppen.